

„FidW“: Starke Unternehmerinnen im Bezirk!

zu Besuch bei Stilsicher Floristik und der Riegelfabrik



Im Zuge eines Bezirksbesuches machte sich die Vizepräsidentin der WKOÖ und Landesvorsitzende der FidW Margit Angerlehner ein Bild der wirtschaftlichen Lage. Im Wirtschaftsstandort „Bezirk Kirchdorf“ werden 46,3 % aller Einzelunternehmen von Frauen geführt, was wesentlich zur guten Lebensqualität im Standort beiträgt. Nach vielen ungewissen, von Corona überschatteten Monaten, ist jetzt Aufbruchsstimmung zu spüren!

So auch im Unternehmen „Stilsicher Floristik“ der FidW-Vorsitzenden Joanna Kuttner. „Das ständige verschieben der Termine und die Ungewissheit in Bezug auf Hochzeiten koste jedoch immer noch sehr viel Zeit. Dennoch wurde in den letzten Monaten versucht, Neues auszuprobieren und das Sortiment zu erweitern.“, so die Unternehmerin.



©

Die „Riegelfabrik“ in Kremsmünster, welche von Tina Dobetsberger geführt wird, ist ausgezeichnet unterwegs und hat sich mittlerweile zu einem sechs Mitarbeiter starkem Unternehmen entwickelt. Zudem wurde ein eigener Online-Shop www.riegelfabrik.at umgesetzt, in dem die Produkte neben den bisherigen Vertriebsstellen, erhältlich sind. Herausfordernd ist derzeit der Einkauf von Rohstoffen, wie Biofrüchte, aus dem Ausland, da diese knapp werden. Aber wie die Unternehmerin selbst sagt: „Wir werden eine Lösung finden“.

FidW-Landesvorsitzende und Vizepräsidentin Margit Angertlehner analysierte mit WKO-Obmann Klaus Aitzetmüller den Standort „Bezirk Kirchdorf“. Sie war von der Stärke und Innovationskraft sichtlich begeistert.